

Netzwerklandkarte

Initiativen der Dritten Generation Ostdeutschland

- Webseiten durch Anklicken der Nummerierung aufrufen -



- 1 | Wendekind gUG/Netzwerk 3te Generation Ostdeutschland
- 2 | Perspektive hoch 3 e.V.
- 3 | Biografiearbeit Dritte Generation Ostdeutschland
- 4 | Forschungsgruppe „Generation 21“
- 5 | DDR Museum
- 6 | Transition Dialogue: Mapping A Generation-Netzwerk
- 7 | Playing History: Nachgemacht – Spieleskopien aus der DDR
- 8 | „Die Unberatenen. Ein Wendekinderportrait“
- 9 | Romy Köhler vermittelt Kultur, Geschichte und Politik

Initiativen der Dritten Generation Ostdeutschland

1 | Wendekind gUG/Netzwerk 3te Generation Ostdeutschland

Das Netzwerk bringt Vertreter_innen der Dritten Generation Ost sowie Interessierte miteinander in Verbindung. Über den Austausch und die Vernetzung untereinander können Projekte und Ideen gemeinsam wachsen.

<http://netzwerk.dritte-generation-ost.de/>

2 | Perspektive hoch 3 e.V.

Perspektive hoch 3 ist ein überparteilicher und selbstorganisierter Verein, der sich mit den Sichtweisen der Dritten Generation Ostdeutschland auf vergangene, gegenwärtige und zukünftige gesellschaftliche Fragen beschäftigt. Dazu werden Bilder, Erfahrungen und Wissen von und über diese Generation in der gesamtdeutschen Gesellschaft in den Blick genommen. Der Verein ist eine Plattform, die Projekte zu dieser Generation initiiert und umsetzt.

<https://perspektivehochdrei.wordpress.com/>

3 | Biografiearbeit Dritte Generation Ostdeutschland

Die Biografieworkshops bieten einen Rahmen für den Austausch zwischen Vertreter_innen der Dritten Generation Ost untereinander oder mit anderen Generationen. Hierbei geht es um die Reflexion persönlicher Lebenswege in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Entwicklungen.

<http://mein-leben-entdecken.de/>

4 | Forschungsgruppe „Generation 21“

Beeinflusst durch den Diskurs im Netzwerk Dritte Generation Ost und darüber hinaus entstand der Gedanke einer Erforschung des Phänomens „Wendekinder“. Seit 2013 haben sich hierfür Wissenschaftler_innen zusammengefunden, initial der Universitäten Rostock und Bremen und später die weiteren Universitäten Bern, Zürich sowie Oldenburg. Die Namensgebung als Forschungsgruppe Generation 21 (FoG21) folgt dabei dem Gedanken, auf aktuelle Entwicklungen zu schauen und diese mit einem transdisziplinären Werkzeugkasten in der Perspektive auf das 21. Jahrhundert zu erforschen.

5 | DDR Museum

Interaktiv und unterhaltsam erlebt man im DDR Museum alle Facetten der DDR. Dabei gibt es viel zu entdecken: Unzählige interaktive Medienstationen, Spiele und authentische Originale aus der DDR vermitteln gelebte Geschichte. Zahlreiche Themenmodule skizzieren die DDR: Grenze, Berlin, Verkehr, Jugend, Bildung, Arbeit, Konsum, Staatssicherheit, etc. Sammlungsleiter Sören Marotz gehört dem Netzwerk Dritte Generation Ostdeutschland an.

<http://www.ddr-museum.de/>

Initiativen der Dritten Generation Ostdeutschland

6 | Transition Dialogue: Mapping A Generation-Netzwerk

Das von der Bundeszentrale für politische Bildung geförderte Netzwerk untersucht vielfältige osteuropäische Erfahrungen zu politischen Transformationsprozessen. Das Ziel ist es, mehr über die spezifischen Bedingungen von zivilgesellschaftlichem Handeln und Strategien herauszufinden, die Gesellschaften im Übergang unterstützen können. Das Projekt verbindet Organisationen aus der Tschechischen Republik, Bulgarien, Kroatien, Rumänien, Deutschland, Russland und der Ukraine miteinander.

www.transition-dialogue.com

7 | Playing History: Nachgemacht – Spielekopien aus der DDR

„Nachgemacht“ ist ein Projekt von Michael Geithner und Martin Thiele-Schweiz zur Aufarbeitung der deutsch-deutschen Spiele- und Kulturgeschichte, die auch die größte private Sammlung handgefertigter Brett- und Kartenspiele der DDR umfasst. Die Sammlung enthält auch zahlreiche historische Dokumente und umfangreiches Video- und Audiomaterial, das im Gespräch mit den Zeitzeug*innen entstanden ist. Die Initiatoren halten auch Vorträge und geben Workshops, insbesondere für Lehrer*innen und Personen aus dem Museumsumfeld.

<http://www.nachgemacht.de/>

8 | Dokumentarfilm „Die Unberatenen. Ein Wendekinderportrait“ (2015)

Dörte Grimm arbeitet seit 2008 als freie Autorin und Filmemacherin. Ihr Dokumentarfilm skizziert die Gefühlslage der so genannten Dritten Generation Ostdeutschland, zu der sie selbst gehört.

<http://www.dieunberatenen.com/>

9 | Romy Köhler vermittelt Kultur, Geschichte und Politik

aus der Perspektive der Dritten Generation Ost in den Berliner Standorten der Bundesstiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik, in selbstkonzipierten Bildungsseminaren, als Ausstellungskuratorin und Autorin sowie in der Begleitung biografischer Aufarbeitungsprozesse.

<http://www.romy-koehler.de/>

Galerie

- Webseiten durch Anklicken der Bilder aufrufen -
(Initiativen 1, 4 und 9 ohne Bild)

